

**Pressesprecherin: Linda Schädler**  
Telefon: 0621 181-1434  
schaedler@uni-mannheim.de  
www.uni-mannheim.de

**Mannheim, 25. November 2021**

## Presseinformation

### **Volkswirt Matthias Doepke erhält Zusage für Humboldt-Professur an der Universität Mannheim**

#### **Bundesbildungsministerium stellt 3,5 Millionen Euro bereit, um den Wissenschaftler von der amerikanischen Northwestern University zurück nach Deutschland zu holen**

Maximal zehn Humboldt-Professuren bewilligt die Alexander von Humboldt-Stiftung pro Jahr. Eine davon wird in der aktuellen Vergaberunde dem von der Universität Mannheim vorgeschlagenen Makroökonom Prof. Dr. Matthias Doepke angeboten, wie die Alexander von Humboldt-Stiftung heute bekannt gab. Doepke ist der einzige Wirtschaftswissenschaftler, der in diesem Jahr diese Auszeichnung erhält. Mit einem Preisgeld von 3,5 Millionen Euro über fünf Jahre ist diese Professur der höchstdotierte deutsche Wissenschaftspreis. Die Finanzierung erfolgt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

„Wir freuen uns sehr über die Zusage einer Humboldt-Professur auf unseren Antrag“, sagte Uni-Rektor Prof. Dr. Thomas Puhl. „Das ist ein Zeichen der Anerkennung der ausgewiesenen Exzellenz unserer volkswirtschaftlichen Abteilung und wird deren Profil und Leistung weiter stärken.“

Prof. Volker Nocke, Ph.D., Sprecher der Abteilung Volkswirtschaftslehre und Inhaber des Lehrstuhls für Mikroökonomik, ergänzt: „Die Abteilung Volkswirtschaftslehre ist sehr stolz und glücklich über die Bewilligung der beantragten Humboldt-Professur an Matthias Doepke. Matthias Doepke ist ein weltweit führender Forscher auf den Gebieten der Makroökonomie und der Familienökonomie. Es ist geplant, dass er an der Universität Mannheim ein weltweit einzigartiges Forschungszentrum zum Thema Familienökonomie und -politik aufbauen wird. Seine Berufung würde die Abteilung Volkswirtschaftslehre und die gesamte Universität Mannheim auf höchstem wissenschaftlichen Niveau verstärken.“

Die Auszeichnung soll dazu beitragen, im Ausland tätige Spitzenwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler für eine Arbeit in Deutschland zu gewinnen. Doepke lehrt derzeit an der amerikanischen Northwestern University, die laut dem Times Higher Education (THE)-Ranking als eine der Top-Universitäten weltweit gilt.

Die jetzt ausgezeichneten Forscher sollen ihre Arbeit im Lauf des nächsten Jahres aufnehmen. Sie treten nun in abschließende Verhandlungen mit den nominierenden Universitäten.

### **Zur Forschung von Prof. Dr. Matthias Doepke**

Matthias Doepke gilt als Pionier auf dem Gebiet der Familienökonomie und ist der weltweit führende Wissenschaftler in diesem Bereich. Er macht Familien- und Genderthemen als wichtigen Gegenstand makroökonomischer Forschung sichtbar. Denn vermeintlich private Familienentscheidungen, etwa wie viele Kinder ein Paar hat, beeinflussen die Ökonomie und umgekehrt unterliegen Familien in ihren Entscheidungen klar ökonomischen Zwängen.

Die wirtschaftliche Analyse von Familien ist sowohl für Gleichstellungsfragen und Rollenanalysen unserer Gesellschaft als auch für die Entwicklung in Schwellen- und Entwicklungsländern relevant, wo zum Beispiel Aspekte wie die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen von Kinderarbeit untersucht werden. Doepke konnte eine neue theoretische Verbindung zeigen zwischen Ungleichheit und Wirtschaftswachstum in einer Gesellschaft und erklären, welche Rolle Fertilitäts- und Bildungsentscheidungen von Familien dabei spielen. In weiteren wichtigen Studien untersuchte er, welche Anreize Männer haben, ihre Macht mit Frauen zu teilen, und belegte dies historisch anhand der Ausweitung der Frauenrechte in England und den Vereinigten Staaten. Außerdem fand er heraus, dass unterschiedliche Erziehungsstile durch das sozioökonomische Umfeld beeinflusst werden und sich wiederum auf das Wohlergehen und den wirtschaftlichen Erfolg der Kinder auswirken. In jüngster Zeit erforscht Doepke die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Bildungschancen von Kindern und auf die Gleichstellung der Geschlechter.

### **Zur Person**

Professor Dr. Matthias Doepke stammt aus Deutschland, wo er auch zunächst Wirtschaftswissenschaften und Volkswirtschaftslehre studierte. Im Jahr 2000 wurde er an der University of Chicago, USA, promoviert. Im Anschluss wurde er Assistant, dann Associate Professor an der University of California, Los Angeles. Von 2005 bis 2007 hatte er ein Sloan Research Fellowship inne, das nur an junge Forscherinnen und Forscher vergeben wird, bei denen das Potenzial gesehen wird, ihr Fachgebiet zu revolutionieren. 2008 wechselte er als Associate Professor an die Northwestern University in Evanston, USA, wo er seit 2012 Full Professor ist. Von 2008 bis 2011 war er zudem Außerordentlicher Professor an der LMU in München. Er ist immer wieder weltweit als Gastwissenschaftler gefragt, ist unter anderem Fellow der US-amerikanischen Econometric Society und Mitherausgeber verschiedener wissenschaftlicher Zeitschriften.

Ein Pressefoto von Prof. Doepke können Sie hier herunterladen: <https://www.uni-mannheim.de/newsroom/presse/pressefotos>

### **Kontakt:**

Katja Bauer  
Stellv. Pressesprecherin  
Universität Mannheim  
Tel: +49 621 181-3597  
E-Mail: [bauer@verwaltung.uni-mannheim.de](mailto:bauer@verwaltung.uni-mannheim.de)